

## **Inhaltsverzeichnis Kurzübersicht**

<b>Einleitung</b>	14
<b>1. Ihre Rechte</b>	15
<b>2. Bürgergeld</b>	24
<b>3. Bildungspaket</b>	34
<b>4. Elternbeiträge/Freizeiten/Schulbücher</b>	37
<b>5. Kosten der Unterkunft</b>	41
<b>6. Anrechnung von Einkommen</b>	55
<b>7. Anrechnung von Vermögen</b>	64
<b>8. Kostenaufwändige Ernährung</b>	66
<b>9. Schwangerschaft und Geburt</b>	70
<b>10. Einmalige Beihilfen</b>	74
<b>11. Bestattungskosten</b>	79
<b>12. Zuzahlungen bei Krankheit und Zusatzbeiträge</b>	81
<b>13. Darlehen und Aufrechnung</b>	86
<b>14. Kindergeld und Kinderzuschlag</b>	89
<b>15. Wohngeld</b>	96
<b>16. Unterhaltsvorschuss</b>	99
<b>17. Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und BAföG</b>	101
<b>18. Die Unterhaltspflicht</b>	104
<b>19. Rundfunkbeitragsbefreiung</b>	110
<b>20. Leistungsminderung</b>	114
<b>21. Pfändungsschutzkonto (P-Konto)</b>	118
<b>22. Mietschulden/Stromschulden</b>	121
<b>23. Arbeitsgelegenheit (Ein-Euro-Job)</b>	125
<b>24. Jobcenter oder Sozialamt?</b>	129
<b>25. Anlagen</b>	134
<b>26. Hilfreiche Internetadressen</b>	138
<b>27. Abkürzungsverzeichnis</b>	140
<b>28. Verzeichnis der Sozialberatungsstellen im AKKS</b>	141

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Kurzübersicht Bürgergeld-Gesetz</b>	<b>4</b>
<b>Einleitung</b>	<b>14</b>
<b>1. Ihre Rechte</b>	<b>15</b>
<b>1.1 Rechtsanspruch auf Sozialleistungen.</b>	15
<b>1.2 Aufgaben des Jobcenters und des Sozialamtes</b>	15
1.2.1 Gesamtfallgrundsatz	15
1.2.2 Aufklärung, Beratung, Auskunft.	16
1.2.3 Amtsermittlungsprinzip	16
1.2.4 Soziale Rechte.	16
<b>1.3 Recht auf Entgegennahme des Antrages.</b>	17
<b>1.4 Rechte auf einen schriftlichen Bescheid mit Begründung.</b>	17
<b>1.5 Bankgeheimnis.</b>	17
<b>1.6 Umgang mit Behörden</b>	18
1.6.1 Recht auf Begleitung bei Behördengängen	18
1.6.2 Recht auf Akteneinsicht	18
1.6.3 Recht auf Anhörung.	19
1.6.4 Unversehrtheit der Wohnung	19
<b>1.7 Rechtsbehelfe</b>	19
1.7.1 Widerspruch und Klage	19
1.7.2 Überprüfungsantrag.	21
1.7.3 Untätigkeitsklage	21
1.7.4 Einstweilige Anordnung	22
<b>1.8 Ombudsstelle</b>	22
<b>1.9 Dienstaufsichtsbeschwerde</b>	23
<b>1.10 Petitionsrecht.</b>	23
<b>1.11 Anwaltliche Beratungsstellen</b>	23
<b>2. Bürgergeld</b>	<b>24</b>
<b>2.1 Wer hat Anspruch?</b>	24
<b>2.2 Vorrang anderer Leistungsträger</b>	24
<b>2.3 Bedarfsgemeinschaft</b>	25
2.3.1 Wer gehört zur Bedarfsgemeinschaft?.	25
2.3.2 Wer gehört nicht zur Bedarfsgemeinschaft?.	25
2.3.3 Sonderfall temporäre Bedarfsgemeinschaft	25

2.4	Werden Verwandte zu Unterhaltszahlungen verpflichtet?	26
2.5	Wer ist erwerbsfähig?	26
2.6	Wer ist hilfebedürftig?	26
2.7	Wie hoch ist mein Anspruch auf Bürgergeld?	27
2.8	Regelleistung und einmalige Beihilfen	27
2.9	Mehrbedarf	29
2.10	Bildungspaket	31
2.11	Unterkunftskosten	31
2.12	Was zählt als Einkommen?	31
2.13	Was zählt als Vermögen?	31
2.14	Was ist der Kinderzuschlag?	31
2.15	Muss jede Arbeit angenommen werden?	32
2.16	Welche Leistungsminderungen gibt es?	32
2.17	Krankenversicherung	32
2.18	Erreichbarkeit	32
<b>3.</b>	<b>Bildungspaket</b>	<b>34</b>
3.1	Wer kann Leistungen aus dem Bildungspaket bekommen?	34
3.2	Welche Leistungen sind im Bildungspaket enthalten?	34
3.3	Wer muss wo einen Antrag stellen?	35
<b>4.</b>	<b>Elternbeiträge/Freizeiten/Schulbücher</b>	<b>37</b>
4.1	Übernahme von Elternbeiträgen	37
4.1.1	Kindertageseinrichtungen/nachschulische Betreuungsangebote/ Kindertagespflege	37
4.1.2	Welche Unterlagen müssen eingereicht werden?	37
4.1.3	Berechnung des Leistungsanspruches	37
4.2	Zuschüsse zu Freizeiten für Kinder	38
4.3	Zuschüsse zu Familienferien	39
4.4	Schulbuchausleihe und Freistellung von der Zahlung des Leihentgelts	39
4.5	Schülerbeförderung	40
<b>5.</b>	<b>Kosten der Unterkunft</b>	<b>41</b>
5.1	Grundsätzliches	41
5.2	Was gehört zu den Kosten der Unterkunft?	41
5.3	Welche Unterkunftskosten sind zu übernehmen?	42

5.4 Welche Gründe rechtfertigen im Einzelfall eine Überschreitung der Richtwerte? . . . . .	44
5.5 Neuantrag . . . . .	45
5.6 Umzug während des Leistungsbezugs von Bürgergeld . . . . .	45
5.6.1 Umzug wird durch die Behörde veranlasst. . . . .	46
5.6.2 Umzug auf eigenen Wunsch . . . . .	47
5.7 Welche Umzugskosten werden übernommen? . . . . .	47
5.8 Sonderregelungen für unter 25-Jährige . . . . .	48
5.9 Praktische Tipps . . . . .	48
5.10 Wohnungsaufsicht . . . . .	49
5.11 Richtwerte . . . . .	49
<b>6. Anrechnung von Einkommen</b>	<b>55</b>
6.1 Was zählt zum Einkommen? . . . . .	55
6.2 Was zählt nicht zum Einkommen? . . . . .	55
6.3 Was wird vom Erwerbseinkommen in Abzug gebracht? . . . . .	57
6.4 Wie verhält es sich bei Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit? . . . . .	58
6.5 In welcher Höhe wird Elterngeld angerechnet? . . . . .	59
6.6 Sonstiges Einkommen . . . . .	59
6.7 Was ist eine vorläufige Bewilligung? . . . . .	60
<b>7. Anrechnung von Vermögen</b>	<b>64</b>
7.1 Was ist der Unterschied zwischen Einkommen und Vermögen? . . . . .	64
7.2 Wessen Vermögen wird berücksichtigt? . . . . .	64
7.3 Welches Vermögen ist geschützt? . . . . .	64
<b>8. Kostenaufwändige Ernährung</b>	<b>66</b>
8.1 Anspruchsberechtigte . . . . .	66
8.2 Vorgehensweise . . . . .	66
8.3 Dauer des Mehrbedarfs . . . . .	69
8.4 Beratung . . . . .	69
<b>9. Schwangerschaft und Geburt</b>	<b>70</b>
9.1 Unterhaltspflicht. . . . .	70
9.2 Umzug . . . . .	70
9.3 Mehrbedarf . . . . .	70
9.4 Hilfe zur Gesundheit bei Schwangerschaft und Mutterschaft . . . . .	70

9.5	Einmalige Beihilfen . . . . .	71
9.6	Zuwendung der Gemeinden zur Entsorgung von Babywindeln . . . . .	71
9.7	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes . . . . .	72
9.8	Weitere Hilfen und Unterstützung . . . . .	72
<b>10.</b>	<b>Einmalige Beihilfen</b>	<b>74</b>
10.1	Einmalige Beihilfen als unabweisbarer Bedarf . . . . .	74
10.2	Einmalige Beihilfen . . . . .	74
10.2.1	Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte . . . . .	75
10.2.2	Erstausrüstungen für Bekleidung . . . . .	76
10.3	Heizungsbeihilfe . . . . .	76
10.4	Härtefallregelung für einmalige Bedarfe . . . . .	77
10.5	Studienstarthilfe für Laptop oder Bücher . . . . .	78
<b>11.</b>	<b>Bestattungskosten</b>	<b>79</b>
<b>12.</b>	<b>Zuzahlungen bei Krankheit und Zusatzbeiträge</b>	<b>81</b>
12.1	Zuzahlungen . . . . .	81
12.2	Belastungsgrenze: 2 % des Bruttoeinkommens . . . . .	81
12.3	Belastungsgrenze für chronisch Kranke: 1 % des Bruttoeinkommens . . . . .	83
12.4	Krankentransportrichtlinien, sogenannter „Taxischein“ . . . . .	83
12.5	Brillen . . . . .	84
12.6	Einmalige Beihilfe als unabweisbarer Bedarf . . . . .	84
12.7	Zusatzbeitrag . . . . .	84
12.8	Weitere Informationen . . . . .	85
<b>13.</b>	<b>Darlehen und Aufrechnung</b>	<b>86</b>
13.1	Darlehen . . . . .	86
13.2	Rückzahlung des Darlehens . . . . .	87
13.3	Aufrechnung . . . . .	87
13.4	Höhe und Dauer der Aufrechnung . . . . .	87
<b>14.</b>	<b>Kindergeld und Kinderzuschlag</b>	<b>89</b>
14.1	Kindergeld . . . . .	89
14.2	Was ist der Kinderzuschlag? . . . . .	90

<b>14.3 Habe ich Anspruch auf Kinderzuschlag?</b>	<b>90</b>
14.3.1 Wird das Mindesteinkommen erreicht?	91
14.3.2 Wie hoch ist die „Bemessungsgrenze“?	91
14.3.3 Wie hoch ist der Kinderzuschlag?	92
14.3.4 Wie wirkt sich der Kinderzuschlag auf den Hilfebedarf aus?	93
<b>15. Wohngeld</b>	<b>96</b>
15.1 Was ist Wohngeld?	96
15.2 Habe ich einen Anspruch auf Wohngeld?	96
15.3 Mietstufen und Höchstbeträge im Saarland	97
15.4 Beispiele zur Wohngeldberechnung	97
<b>16. Unterhaltsvorschuss</b>	<b>99</b>
16.1 Wer hat Anspruch auf Unterhaltsvorschuss?	99
16.2 Wer erhält keinen Unterhaltsvorschuss?	99
16.3 Wie hoch ist der Unterhaltsvorschuss?	100
16.4 Wer stellt wo den Antrag?	100
16.5 Welche Unterlagen sind bei Antragsstellung relevant?	100
<b>17. Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und BAföG</b>	<b>101</b>
17.1 Wer hat Anspruch auf BAB?	101
17.2 Wie lange wird BAB gewährt?	101
17.3 Wie hoch ist der Anspruch?	101
17.4 Wer hat Anspruch auf BAföG?	102
17.5 Bedarf für Schüler	102
17.6 Bedarf für Studenten	102
17.7 BAföG und Minijob?	103
<b>18. Die Unterhaltspflicht</b>	<b>104</b>
18.1 Wer ist unterhaltspflichtig?	105
18.2 Ausnahmen	105
18.3 Die Höhe des Unterhalts in 5 Schritten	106
18.3.1 Eigenbedarf nach „Düsseldorfer Tabelle“	106
18.3.2 Einkommensbereinigung nach „Düsseldorfer Tabelle“	107
18.3.3 Eigenbedarf nach dem SGB II/XII	107
18.3.4 Einkommensbereinigung nach dem SGB II/XII	108
18.3.5 Vergleichsberechnung	108

18.4 Heranziehung von Vermögen . . . . .	109
18.5 Vermögenseinsatz bei nicht gesteigerter Unterhaltspflicht . . . . .	109
<b>19. Rundfunkbeitragsbefreiung</b>	<b>110</b>
19.1 Wer ist beitragspflichtig? . . . . .	110
19.2 Was ist eine Wohnung? . . . . .	110
19.3 Welche Regelungen gelten für Kraftfahrzeuge? . . . . .	110
19.4 Wie hoch ist der Beitrag? . . . . .	110
19.5 Wann bin ich befreit von der Beitragspflicht? . . . . .	111
19.6 Wo erhalte ich den Antrag auf Befreiung? . . . . .	112
19.7 Wohin sende ich den Antrag? . . . . .	112
19.8 Worauf sollte ich unbedingt achten? . . . . .	112
19.9 Gibt es eine Härtefallregelung? . . . . .	113
19.10 Kabelfernsehen . . . . .	113
<b>20. Leistungsminderung</b>	<b>114</b>
20.1 Leistungsminderungen bei SGB-XII-Leistungsberechtigten . . . . .	117
<b>21. Pfändungsschutzkonto (P-Konto)</b>	<b>118</b>
<b>22. Mietschulden/Stromschulden</b>	<b>121</b>
22.1 Mietschulden . . . . .	121
22.2 Stromschulden . . . . .	122
22.3 Das „4-Punkte-Modell“ zur Vermeidung von Stromsperren . . . . .	123
22.4 Melde- und Steuerungsstelle zur Vermeidung von Stromsperren. . .	124
<b>23. Arbeitsgelegenheit (Ein-Euro-Job)</b>	<b>125</b>
23.1 Ein-Euro-Jobs . . . . .	125
23.1.1 Ist eine Arbeitsgelegenheit zwingend anzutreten? . . . . .	125
23.1.2 Wie sind diese Arbeitsgelegenheiten ausgestaltet?. . . . .	125
23.1.3 Voraussetzungen für eine Zuweisung . . . . .	126
23.1.4 Welche Arbeiten sind für Ein-Euro-Jobs vorgesehen?. . . . .	126
23.1.5 Kann ich eine Arbeitsaufnahme verweigern?. . . . .	127
23.2 Arbeitsmöglichkeiten für Langzeitarbeitslose . . . . .	127

<b>24. Jobcenter oder Sozialamt?</b>	<b>129</b>
24.1 Wo liegt die Altersgrenze? . . . . .	129
24.2 Was heißt erwerbsfähig? . . . . .	129
24.3 Wer stellt eine Erwerbsunfähigkeit fest? . . . . .	129
24.4 Wer erhält welche Leistung? . . . . .	130
24.5 Unterschiede SGB II/SGB XII . . . . .	130
24.5.1 Einkommensanrechnung. . . . .	130
24.5.2 Schonvermögen . . . . .	132
24.5.3 Antragsverfahren . . . . .	132
24.5.4 Darlehen. . . . .	133
24.5.5 Aufrechnung. . . . .	133
24.5.6 „Überbrückung“ bei Renteneintritt . . . . .	133
<b>25. Anlagen</b>	<b>134</b>
<b>26. Hilfreiche Internetadressen</b>	<b>138</b>
<b>27. Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>140</b>
<b>28. Verzeichnis der Sozialberatungsstellen im AKKS</b>	<b>141</b>